



**Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung  
wegen Arbeiten im Straßenraum gemäß § 45 Abs. 6 StVO**

Landratsamt Heidenheim  
Straßenverkehr  
Felsenstraße 36  
89518 Heidenheim  
Tel. 07321 321-2321  
Fax 07321 321-2495  
strassenverkehr@landkreis-  
heidenheim.de

**Antragsteller/in:**

Name, Vorname
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
Telefon, Fax, E-Mail
Verantwortliche/r Bauleiter/in, Telefon-Nr., Mobil

- Ich/Wir beantrage/n eine
- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung                              | <input type="checkbox"/> vollständige Sperrung     |
| <input type="checkbox"/> Sperrung des Gehwegs                              | <input type="checkbox"/> Einengung am Fahrbahnrand |
| <input type="checkbox"/> Baustellenaus- <input type="checkbox"/> -einfahrt |  |
- Umleitung erforderlich  in diesem Fall ist ein Umleitungsbeschilderungsplan erforderlich
- Gehweg vorhanden  ja  nein beidseitig vorhanden  ja  nein
- Dem Antrag sind als Anlagen beigefügt:
- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Regelplan nach RSA       | <input type="checkbox"/> Lageplan            |
| <input type="checkbox"/> Planskizze für Umleitung | <input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan |

Bezeichnung der Straße			
Gemeinde, Teilort			
Zeitraum	von		bis
Beschreibung der Arbeitsstelle (z.B. vor Gebäude Nr., auf Höhe Flst.-Nr., zwischen den Einmündungen der ... Straße und der ... Straße)			
Art der durchzuführenden Arbeiten (genaue Angaben)			
Breite der Fahrbahn im Bereich der Arbeitsstelle			m
Breite des/der Gehweg/e im Bereich der Arbeitsstelle		m rechts	m links
Breite des für die Arbeitsstelle beanspruchten Fahrbahnbereichs			m
Breite des für die Arbeitsstelle beanspruchten Gehwegbereichs			m
Länge der Arbeitsstelle			m
Anzahl und Länge der Bauabschnitte			m

Voraussetzung für den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung durch die Straßenverkehrsbehörde ist der Eingang eines vollständigen Antrages einschließlich der erforderlichen Anlagen, insbesondere sind Lagepläne und Verkehrszeichenpläne und/oder Regelpläne beizufügen.

**Der/die Antragsteller/in erklärt hiermit die Übernahme der Haftung gegenüber der Verkehrsbehörde für sämtliche unmittelbaren und mittelbaren Schäden, die auf eine unzureichende Beschilderung bzw. Sicherung und Kennzeichnung der Arbeitsstelle zurückzuführen sind. Außerdem erklärt der/die Antragsteller/in, die Verkehrsbehörde von allen gegen sie etwa erhobenen Ansprüchen freizustellen die dadurch entstanden sind, dass diese Anordnung nicht beachtet worden ist.**

Datum

Unterschrift